Rocky hatte seinen Spaß, wenn's für Wicki auch hier und da schon mal zu viel wurde. Ragnarson ließ sich dagegen von Rockys Box-Atacken nicht wirklich beeindrucken;-).









Danach gingen wir noch en Chäffli trinke und wärmten unsere Finger wieder auf. Wicki zeigte sich dabei noch einige Male selbstmord gefährdet, als sie trotz Ragnarsons deutlichster und lauter Drohsignale nicht auf die Idee kam, selbstständig den Abstand zu wahren. Ich nutzte das derweil als willkommene Übung, und belohnte meinen Bär, wenn er sich trotz dieser frechen Annäherung zurückzuhalten verstand. (Damit nichts passieren konnte war er natürlich am Halti gesichert.)
Schön war's, wir freuen uns auf ein nächstes Mal!

Grüße von Ragnarson, Mirko und Katrin